

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

10

Wien, am 13. Jänner 1933

Die Bevölkerungsbewegung in Wien im vergangenen Oktober.

Nach einer Mitteilung der Magistratsabteilung für Statistik kamen im vergangenen Oktober in Wien 1.078 Säuglinge lebend zur Welt; das sind um 116 weniger als im vergangenen September und um 193 weniger als im Oktober 1931. Von den Lebendgeburten waren 588 Knaben und 490 Mädchen, 838 eheliche und 240 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 167, in Anstalten 911 Kinder geboren. Die Zahl der Totgeburten im Berichtsmonate betrug 137, um 6 mehr als im Oktober 1931.

Im Berichtsmonate starben in Wien 1.920 Personen; das sind um 315 Personen **mehr als** im vergangenen September, aber um 223 weniger als im Oktober 1931. Von den Verstorbenen waren 962 männlichen und 958 weiblichen Geschlechtes; 1.806 gehörten der Wiener Bevölkerung an, während 114 ortsfremd waren. In der Wohnung starben 804, in Anstalten 1.116 Personen. Als hauptsächliche Todesursachen sind in 336 Fällen organische Herzkrankheiten, in 333 Fällen Krebs, in 167 Fällen Tuberkulose der Atmungsorgane und in je 103 Fällen Gehirnschlag und Lungen- und Rippenfellentzündung angegeben worden; 86 Anzeigen haben als Todesursachen Arterienverkalkung, 61 Anzeigen Altersschwäche und 35 Anzeigen epidemische Krankheiten bezeichnet. 90 Verstorbene standen in einem Alter bis zu fünf Jahren, 23 in einem Alter von fünf bis zehn Jahren, 10 in einem Alter von zehn bis fünfzehn Jahren, 29 in einem Alter von fünfzehn bis zwanzig Jahren, 87 in einem Alter von zwanzig bis dreissig Jahren, 119 in einem Alter von dreissig bis vierzig Jahren, 210 in einem Alter von vierzig bis fünfzig Jahren und 399 in einem Alter von fünfzig bis sechzig Jahren; 1.033 Verstorbene waren mehr als 60 Jahre alt.

Die Zahl der Selbstmorde in Wien betrug im vergangenen Oktober 113; das sind um 24 mehr als im vergangenen September und um 1 weniger als im Oktober 1931. Im Berichtsmonate unternahmen 174 Personen einen Selbstmordversuch, um 25 mehr als im vergangenen September und um 7 mehr als im Oktober 1931.

Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im vergangenen Oktober in Wien 70 Säuglinge starben, um je 13 weniger als im vergangenen September und im Oktober 1931. Von den im Berichtsmonate verstorbenen Säuglingen waren 34 Knaben und 36 Mädchen, 41 eheliche und 29 uneheliche Kinder; 41 Säuglinge starben im ersten Lebensmonat, 29 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Nach dem Bericht der Magistratsabteilung für Statistik sind im vergangenen Oktober 17.400 Personen nach Wien zugewandert und 10.386 Personen von Wien abgewandert. Die Zunahme der Bevölkerung durch Wanderung beträgt daher im Berichtsmonate 7.014 Personen.

Pressekonferenz über die "Winterhilfe"

Heute mittags fand im Wiener Rathaus eine Pressekonferenz über neue Aktionen der heurigen Winterhilfe statt. Das Referat erstattete Stadtrat Professor Dr. Tandler. Der Bericht liegt für jene Zeitungen, die bei der Pressekonferenz nicht vertreten waren, unserer Ausgabe bei.